

## ► ELECTRONIC SOLUTIONS

10. Dezember 2025

## Rheinmetall liefert Trailblazer für den britischen Mehrfachraketenwerfer MLRS A2

Rheinmetall UK hat von der NATO Support & Procurement Agency (NSPA) einen Auftrag zur Lieferung des Fahrersicht- und lokalen Lageerkennungssystems Trailblazer für die Kampfwertsteigerung der M270 A2-Mehrfachraketenwerfer (MLRS) des britischen Verteidigungsministeriums erhalten. Der Vertrag sieht zunächst die Lieferung von Prototypen Anfang 2026 vor, die Hauptproduktion soll später im Jahr 2026 beginnen. Der Gesamtauftragswert liegt im mittleren einstelligen MioEUR-Bereich. Das M270 A2 MLRS wird die 17. militärische Plattform sein, die den in Großbritannien entwickelten und hergestellten Trailblazer einsetzt. Derzeit gibt es sieben Nutzerländer.

Im Rahmen der Modernisierung des M270 A2 MLRS wird Rheinmetall UK mit der Entwicklung und Lieferung einer verbesserten Fahrzeugsichtfunktion entsprechend den spezifischen Anforderungen der Plattform beauftragt. Als

ausgereiftes, softwaredefiniertes und nach SIL2 zertifiziertes System ist Trailblazer bereits in dem Boxer Mechanized Infantry Fighting Vehicle, im Kampfpanzer Challenger 3 und im Schützenpanzer Warrior verbaut. Hierdurch ergeben sich Vorteile durch die Vereinheitlichung der gesamten britischen Gefechtsfahrzeugflotte.

Im Rahmen dieses Programms wird das britische M270 A2 MLRS mit der modernsten und leistungsfähigsten Fahrzeugsichttechnologie ausgestattet, die sowohl dem Fahrer als auch dem Kommandanten das Manövrieren des Fahrzeugs in komplexen Umgebungen zu jeder Tageszeit substantiell unterstützt. Das Programm umfasst Fahrersicht-Sensoren, ferngesteuerte Seiten- und Rückwärtsicht-Sensoren sowie die Lieferung von Installationskits einschließlich gehärteter Kabel, Schalter und Schutzabdeckungen.

Trailblazer verbessert die Handlungsfähigkeit der Besatzung, indem es das Sichtfeld des Fahrzeugs über das Tageslichtspektrum hinaus erweitert. Mit verbesserter Tageslicht-, Wärme- und Fusionssicht bietet Trailblazer der Besatzung erhebliche Vorteile bei widrigen Wetterbedingungen, schlechter Sicht und schlechten Lichtverhältnissen. Die Systeme zeichnen sich durch eine sehr geringe Latenz aus und unterstützen die Navigation im Gelände, die Vermeidung von Hindernissen, die Auswahl sicherer Routen und eine verbesserte Erkennung von Gefahren. Die Konformität zu SIL-2, NGVA und dem DEF-STAN 00-82 Videoverteilungsstandard ermöglicht es, dass Trailblazer sicher in der Anwendung und leicht zu integrieren ist.



## ► Keyfacts

- Rheinmetall UK erhält Auftrag zur Lieferung von Trailblazer für das britische Verteidigungsministerium
- Trailblazer wird als Teil der MLRS A2-Kampfwertsteigerung angeboten

## ► Kontakt

Oliver Hoffmann  
Leiter Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Rheinmetall AG  
Tel.: +49-(0)211 473 4748  
oliver.hoffmann@rheinmetall.com

Dr. phil. Jan-Phillipp Weisswange  
Stellv. Leiter Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Rheinmetall AG  
Tel.: +49-(0)211 473 4287  
jan-phillipp.weisswange@rheinmetall.com

## ► Social Media

- X @Rheinmetallag
- @Rheinmetallag
- Rheinmetall
- Rheinmetall

WhatsApp



Richard Streeter, Geschäftsführer von Rheinmetall Electronics UK, sagt:

„Dieser jüngste Auftrag festigt die Position von Trailblazer als bevorzugtes Fahrer-Sichtsystem der britischen Armee. Diese Entscheidung basiert auf unserem Ruf, innovative und zuverlässige Technologien für das britische Verteidigungsministerium zu liefern. Wir freuen uns, die neuesten MLRS A2-Plattformen Großbritanniens mit den besten Fahrzeug-Sichtsystemen kampfwertsteigern zu können.“

### **Hinweise für Redakteure**

Rheinmetall UK bietet eine breite Palette einsatzbereiter Technologien für Behörden, Verteidigung und innere Sicherheit.

Rheinmetall UK entwickelt und fertigt Hochleistungssensoren für Situationserkennung und Fahrer-Sichtsysteme für militärische Plattformen sowie Produkte für die elektronische Kriegsführung und Cyberanwendungen.

Das britische Verteidigungsministerium hat Rheinmetall UK auch bei der Modernisierung der neuesten Plattformen der British Army wie Boxer MIV und Challenger 3 sowie für sicherheitskritische Verbesserungen der bewährten Warrior-Schützenpanzerflotte beauftragt.